

TransAnatolie Mini Touren (Kulturreisen, Rundreisen) in der Türkei (Turkei)

[TransAnatolie Mini Touren \(Kulturreisen-Rundreisen\) Türkei](#)

Inhalt

TransAnatolie TA06M02: 2 Tage Ankara Amasya Tokat Program	2
1. Tag: Ankara – Amasya (336 km)	2
Burg von Amasya	2
Königsgraber	3
Burmali Minare (Moschee mit dem gedrehten Minarett)	3
Halifet Gazi Kumbeti	3
Die Torumtay Turbesi.....	4
Yorguc Pascha Moschee.....	4
Halifet Gazi Kumbeti	4
2. Tag: Amasya–Tokat–Ballica–Cekerek–Ankara (399 km.) .	4
Ballica Hohle.....	4
Reisepreis	5
Im Preis inbegriffen	5
Im Preis nicht inbegriffen	5
TransAnatolie Tour: Multilingual Cultural Tour Provider and Operator.....	6

TransAnatolie TA06M02: 2 Tage Ankara Amasya Tokat Program

1. Tag: Ankara – Amasya (336 km)

Früh am Morgen um 7.00 Uhr vor der ehemaligen Nationalbibliothek in der Kumrularstraße treffen wir uns und nehmen den Reisebus zur Amasonenstadt Amasya. Nach einer etwa fünf-stündigen Fahrt erreichen Sie unser Hotel (Apple-Tusan Grup 3* - Charme Hotel Kategorie (Tel: 0358 219 00 19 www.theappleplace.com.tr) und checken ein. Nach einer Erholungspause gibt es Freizeit für das Mittagessen.

Am Nachmittag besichtigen Sie erst das Archäologische- und Mumienmuseum in Amasya, dann fotografieren Sie typisch türkische osmanische Herrenhäuser am Fluß Yesilirmak, das Herrenhaus von Hazeranlar, das Ethnographische Museum, das Bimarhane- Gesundheitszentrum, die Moschee des Sultans Beyazit II., die Türbe von Torumtay, Burmalı Minarett Moschee, Gök Medrese, Büyük Aga Medresesi, die Harsena Burg, die Königsgräber und die Ferhat-Sirin Wasserkanäle.

Unterbringung und Abendessen im Apple-Tusan Grup Hotel mit 3*. [i](#)

Burg von Amasya

Dank ihrer Lage, die die Verteidigung erleichtert, wurde die Burg auf dem Harsena Berg erbaut. Die Wehrmauer der Burg ist aus behauenen Stein. Bis zum Fluß Yesilirmak (=Iris) wird die achtfache Wehrmauer mit Türmen befestigt. In der Mitte der Festung gibt es einen unterirdischen Treppenstollen mit 150 Stufen und mit einem Durchmesser von 8 m. In der Burg befinden sich Zisternen, Wassedepots . Am Fuße des Burgberges erkennt man noch die Ruinie eines Osmanischen

Bades und heute stehen noch in die Felsen eingehauene Königsgräber. Der größten Teil der Burgmauern diente in der Hellenistischen, Römischen, Byzantinischen, Seldschukischen und Osmanischen Periode als Wehrmauer. [i](#)

Königsgraber

Oberhalb des Kizlarsarayi gelangt man zur östlichen Gruppe der Felsgräber. Hier befinden sich fünf Felsengräber. Im zwölften Buch seiner "Geographia" berichtet der berühmte Geograph Strabon über Amasya: "Ein hoher, steiler abfallender Felsen hat eine Mauer mit Türmen. In dieser Felswand befinden sich die königlichen Paläste und die Königsgräber." [i](#)

Burmali Minare (Moschee mit dem gedrehten Minarett)

Die Moschee, deren drei Schiffe von drei Pfeilerpaaren unterteilt werden, gehört zum basilikatyp. Das Mittelschiff ist deutlich breiter als die Seitenschiffe. Oben auf dem Mihrab ist der Künstler angegeben: "Werk des Mohammed, Sohnes des Mohammed aus Aran." Die Portalinschrift gibt "den großen Jäger Ferruh und seinen Bruder Yusuf, den Schatzmeister" an. Die Gebrüder stifteten den Bau 1237-1247. [i](#)

Halifet Gazi Kumbeti

Das achteckige Grabmal ist typisch seldschukisch gestaltet. Der Überlieferung zufolge wurde die Türbe im Jahre 1145 von Halifet Gazi, einem Wesir des Danischmend-Fürsten Melik Gazi, errichtet.

Gök Medrese Cami

Die Blaue Moschee – Medrese erhielt ihren Namen von der blauen Fayence- Ausstattung des Grabmals links des Baus. Der nord-südlich ausgerichtete Bau gehört zu den basilikalischen Moscheen. Drei Langschiffe sind mit Hilfe von vier Pfeilerpaaren so unterteilt, dass sich 15 überkuppelte Raumteile ergeben. Im Inneren flankieren zwei Säle, die als Unterrichtsräume genutzt wurden.

Da eine Inschrift fehlt, ist die Moschee-Medrese schwer zu datieren. Die Medrese wurde vermutlich im Jahre 1267 von Gouverneur Torumtay errichtet. [i](#)

Die Torumtay Turbesi

Die Türbe ist rechteckig und hat ein Flachdach. Die Mauern der Türbe werden mit zahlreichen Steinmetzzeichen versehen. In den Fassaden gibt es Palmetten, Ranken- und Blattornamente. Das Kenotaph aus schwarzem Marmor wird Torumtay zugewiesen. Die Bauinschrift außen über dem Nordfenster besagt, dass er seine Türbe im Jahre 1278 unter der Regierung des Seldschuken-Sultans Giyaseddin Keyhusrev III. errichten liess. [i](#)

Yorguc Pascha Moschee

Laut Portalinschrift wurde der kleine Bau von Yörgüç Paşa, einem Wesir Sultan Mehmet I., im Jahre 1428 erbaut. [i](#)

Halifet Gazi Kumbeti

Der Überlieferung zufolge wurde die Türbe im Jahre 1145 von Halifet Gazi, einem Vesir des Danischmend-Fürsten Melik Gazi errichtet. [i](#)

2. Tag: Amasya–Tokat–Ballica–Cekerek–Ankara (399 km.)

Abfahrt nach Tokat: Nach dem Frühstück (offenes Büffet) im Hotel in Amasya. Die Stadt Tokat ist berühmt für seine kalligraphie Büchersammlung, eine wichtige Stadt in der Zeit der Türkischen Fürstentümer und Osmanen.

Das Tokat Gök Medrese-Museum, das sich in der Ali Pascha Hamam Gasse befindende Herrenhaus von Madimaklar, das Herrenhaus von Latifoglu, das Stiftungshaus, der Hatuniye Komplex, die Türbe von Ebu Kasim, Taşhan, der Uhrturm, die Tashan-Karawanserail sind einige bemerkenswerte Besichtigungsorte in Tokat. [i](#)

Ballica Hohle

Die Höhle ist 8 km von der Ortschaft Pazar entfernt. Diese Höhle bietet ideale Kurmöglichkeiten für Astmakranke. In dieser Tropsteinhöhle sind sehr schöne und verschiedene

Formationen von Tropfsteinen zu sehen. Die Besichtigung der Ballica- Höhle bietet zwei stündiges Bestaunen der Schönheiten der Höhle. Dann kosten Sie mit Butter und Bauernkäse gebackene Gözleme(=türkisches Gebäck).

Die Ballica-Höhle befindet sich 24 km von der Stadt Tokat entfernt. Die Höhle hat eine Tiefe von 680 m. Es gibt einen Höhenunterschied von 94 m zwischen der höchstgelegenen Stelle und der niedrigsten Stelle. In der Höhle gibt es einen so genannten "Saal mit dem Bassin". Dann gelangt man an eine Stelle mit den wie ein Wald aussehenden Tropfstein-Säulen. Hier sind alle Töne von Rot-, Weiß-, Gelb-, Blau-, Grün-, und Schwarz -Tropfsteinen vertreten. Nach dem Großsaal erreicht man Nordstollen und Galerien. Der Fossillensaal ist mit einem Stollen mit der Nordgalerie verbunden. In dieser Galerie hausen die Fledermäuse. Diesen Saal nennt man wegen Fledermäuse Fledermäusesaal. Dieser Saal hat eine Länge von 25-30 m und eine Breite von 8-20 m. [i](#)

Reisepreis

- Für Preise klicken Sie hier [Preisliste der Türkei-Touren von TransAnatolie Tour](#) oder
- kontaktieren Sie uns: [Kontakt Information für TransAnatolie Tour](#) [i](#)

Im Preis inbegriffen

- Klimasierter Reisebus
- Übernachtung im Hotel Amasya Apple-Tusan 3* + HP. (Abendessen+Frühstück)
- Begleitung des lizenzierten Reiseführers vom Ministerium für Tourismus und Fremdenverkehr
- Während der Fahrt Trinkwasser im Reisebus
- Eintrittskarten für Museen und Ruinenstätte. [i](#)

Im Preis nicht inbegriffen

- Privat-Ausgaben im Hotel
- 2 Mittagessen
- Trinkgelder für den Reiseführer und Busfahrer (=Freiwillig und bei der Zufriedenheit)
- MwSt. [i](#)

Alle Rechte für TransAnatolie Tour vorbehalten. |

TransAnatolie Tour: Multilingual Cultural Tour Provider and Operator.

|